KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Glanbrücken
AGS-Schlüssel: 33608030

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 470

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 18

Einwohner gesamt: 488

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	240	51,064	230	48,936	470	100
davon Ausländer	15	68,182	7	31,818	22	4,681
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	50	9	50	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**249**	**51,025**	**239**	**48,975**	**488**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	9	1,915	18	3,83	27	5,745
10-19 Jahre	26	5,532	16	3,404	42	8,936
20-29 Jahre	25	5,319	22	4,681	47	10
30-39 Jahre	29	6,17	20	4,255	49	10,426
40-49 Jahre	27	5,745	24	5,106	51	10,851
50-59 Jahre	49	10,426	45	9,574	94	20
60-69 Jahre	37	7,872	42	8,936	79	16,809
70-79 Jahre	21	4,468	22	4,681	43	9,149
80-89 Jahre	17	3,617	17	3,617	34	7,234
90-99 Jahre	0	0	4	0,851	4	0,851
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**51,064**	**230**	**48,936**	**470**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,213	4	0,851	5	1,064
3-5 Jahre	5	1,064	7	1,489	12	2,553
6-15 Jahre	14	2,979	12	2,553	26	5,532
16-17 Jahre	7	1,489	8	1,702	15	3,191
18-20 Jahre	11	2,34	5	1,064	16	3,404
gesamt	**38**	**8,085**	**36**	**7,66**	**74**	**15,745**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,638	3	0,638	6	1,277
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,213	1	0,213	2	0,426
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,213	2	0,426	3	0,638
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,213	2	0,426	3	0,638
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	2	0,426	2	0,426
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**6**	**1,277**	**10**	**2,128**	**16**	**3,404**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	148	31,489	161	34,255	309	65,745
römisch-katholisch	33	7,021	33	7,021	66	14,043
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,489	3	0,638	10	2,128
ohne Angabe, gemeinschaftslos	52	11,064	33	7,021	85	18,085
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**240**	**51,064**	**230**	**48,936**	**470**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	87	18,511	69	14,681	156	33,191
verheiratet	120	25,532	119	25,319	239	50,851
verwitwert	8	1,702	30	6,383	38	8,085
geschieden	19	4,043	11	2,34	30	6,383
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,277	1	0,213	7	1,489
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**51,064**	**230**	**48,936**	**470**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.